

## ***Melinopterus reyi* (REITTER, 1892) – ältere Nachweise in Sachsen und Sachsen-Anhalt (Coleoptera: Scarabaeidae: Aphodiinae)**

von Eckehard RÖBNER

Die Dungkäferart *Melinopterus reyi* (REITTER, 1892) ist bisher aus Deutschland lediglich von zwei Fundstellen bei Eisenach in Thüringen bekannt [RÖSSNER & APFEL 2008, APFEL & RÖSSNER 2014: unter *Aphodius (Melinopterus) reyi* REITTER]. Sie wurde hier im Tal des kleinen Flusses Hörsel in Kompostgesiebe und in Pferdekot gefunden. Die Art ist vom Kaukasus und dem südlichen Osteuropa über Kleinasien bis zur Iberischen Halbinsel verbreitet und erreicht in Mitteleuropa (Polen, Tschechien, Deutschland) ihre nördliche Verbreitungsgrenze. In das „Verzeichnis der Käfer Deutschlands“ wurde sie mit dem zweiten Nachtrag aufgenommen (KÖHLER 2011: unter *Aphodius reyi* RTT.).

Die Bearbeitung von Material der Gattung *Melinopterus* MULSANT, 1842 der Zoologischen Staatssammlung München (ZSM) und des Museums für Naturkunde Berlin (MFNB) ergab überraschend, dass *M. reyi* bereits vor längerer Zeit für die heutigen Bundesländer Sachsen und Sachsen-Anhalt belegt ist, aber bisher verkannt wurde:

**Sachsen:** „Sax[onia]. | Sammlung v. Seidlitz | pubescens Sturm“ 1 Männchen, ZSM.

**Sachsen-Anhalt:** „Hennenwiesen, Naumburg, D. 29.3.[19]21, Dr. Maertens“ 2 Männchen (beide Exemplare an einer Insektennadel), MFNB (Abb. 1, 2).

Das Exemplar aus „Saxonia“ (= Sachsen) zeigt deutlich gelblich gefärbte Kopfseiten, wie es eigentlich für *Melinopterus pubescens* (STURM, 1800) typisch ist; die Basis des Halsschildes ist wie dessen Scheibe dunkel gefärbt. Die Untersuchung des Genitals ergab deutlich eine artliche Übereinstimmung mit *M. reyi*.

Bezüglich der Herkunft des Exemplares kann vermutet werden, dass SEIDLITZ es nicht selbst gesammelt hat. GEORG CARL MARIA VON SEIDLITZ lebte von 1840-1917 (HORN et al. 1990). Er studierte bis 1868 in Dorpat (= Tartu, Estland). Vertraut man den Internet-Quellen wie WIKIPEDIA.ORG, so hielt er sich in Deutschland (Berlin, Leipzig, Dresden) zu anatomischen Studien auf, bevor er 1869 seine Tätigkeit als Zoologe in Königsberg aufnahm. Erst im späten Alter zog er nach Bayern, wo er in Irschenhausen bei München verstarb.

Der Fundort des Exemplares aus Sachsen-Anhalt kann Dank der genauen Etikettierung (Abb. 1) sehr gut lokalisiert werden. Bei den „Hennenwiesen“ handelt es sich um einen Flurnamen an der Saale nördlich von Naumburg/Saale (MTB 4836/II; 51°17'N, 11° 82' O). Die Naumburger nennen die kleine Wohnsiedlung noch heute „Die Henne“ und als markanter Punkt mag das Hotel „Zur Henne“ gelten. Die „Hennenwiesen“ an der Saale zeigen sich heute als Restauen- und Streuobstwiesen, die nördlich an Weinberge grenzen. Diese Konstellation scheint typisch für *M. reyi* zu sein. Die Art lebt, wenigstens in Mitteleuropa, in wärmegetönten, niederschlagsärmeren Landschaften, doch bevorzugt sie eher mäßig temperierte und mäßig feuchte Habitatbedingungen, wie sie oftmals in der Nähe von Gewässern anzutreffen sind.

Der Sammler, Dr. HEINRICH MAERTENS, geb. am 01.01.1888 in Naumburg, war Wissenschaftlicher Assistent der koleopterologischen Abteilung der Insektenhändler STAUDINGER & BANG-HAAS in Dresden-Blasewitz (RAPP 1933: XIII). Besonders im MFNB befinden sich zahlreiche von ihm gesammelte Belege aus den Gegenden um Naumburg/Saale, Freyburg/Unstrut und Halle/Saale.

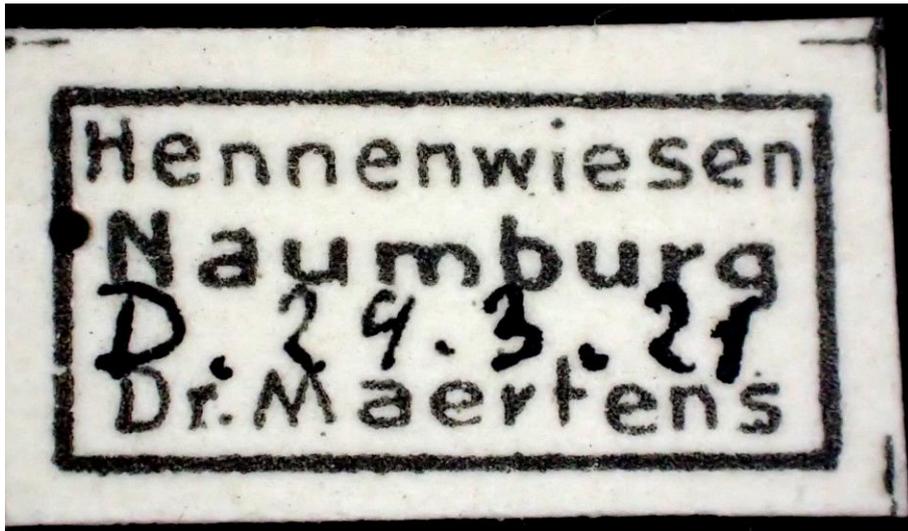


Abb. 1: Fundortetikett *Melinopterus reyi* (REITTER) der beiden Exemplare aus dem MFNB.



Abb. 2: Die beiden Käfer *Melinopterus reyi* (REITTER) aus dem MFNB. Sie sind auf einer Nadel montiert, linkes Exemplar auf dem Original-Klebeplättchen, rechtes Exemplar auf einem neuem Klebeplättchen, da das Genital herauspräpariert wurde.

Hauptmerkmale der Art: Enddorn der Vorderschiene zugespitzt und deutlich nach außen gebogen; Basis des Halsschildes gerandet; Metaventrit konkav, vollständig punktiert und behaart.

Beide Funde belegen, dass *M. reyi* bereits im Zeitraum zwischen der zweiten Hälfte des 19. und dem frühen 20. Jh. in Deutschland vorgekommen ist. Es kann davon ausgegangen werden, dass hier die Populationen an der Verbreitungsgrenze der Art sehr instabil waren. Jedenfalls wurde *M. reyi* erst zum Ende des 20. Jh. in Thüringen wieder nachgewiesen. Es ist zu erwarten, dass die Art infolge der klimatischen Entwicklungstendenzen der letzten Jahrzehnte künftig eine eher progressive Arealdynamik zeigen wird.

### Dank

Für die Materialausleihe wird den Kustoden und Mitarbeitern Dr. MICHAEL BALKE (ZSM), Dr. JOHANNES FRISCH und JOACHIM WILLERS (MFNB) herzlich gedankt. Frau SUSANNE KRÖNER vom Stadtarchiv Naumburg/Saale gab freundlicherweise Auskünfte über Flurnamen der Stadt Naumburg/Saale.

### Literatur

- APFEL, W. & RÖSSNER, E. (2014): *Aphodius (Melinopterus) reyi* REITTER, 1892 – Wiederfunde in Thüringen nach über 20 Jahren (Insecta: Coleoptera: Scarabaeidae: Aphodiinae). Thüringer Faunistische Abhandlungen **18** (2013): 101-104.
- HORN, W., KAHLE, I., FRIESE, G. & GAEDIKE, R. (1990): Collectiones entomologicae. Ein Kompendium über den Verbleib entomologischer Sammlungen der Welt bis 1960. Teil II: L bis Z. Akademie der Landwirtschaftswissenschaften der DDR (Hrsg.), Berlin, S. 223-573.
- KÖHLER, F. (2011): 2. Nachtrag zum „Verzeichnis der Käfer Deutschlands“ (KÖHLER & KLAUSNITZER 1998) (Coleoptera) Teil 1. Entomologische Nachrichten und Berichte **55** (2-3): 109-174.
- RAPP, O. (1933): Die Käfer Thüringens unter besonderer Berücksichtigung der faunistisch-ökologischen Geographie; auf Grund der Literatur, der Beiträge zahlreicher Entomologen und eigener Beobachtungen im Auftrag der Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt. Bd. I, Selbstverlag, Erfurt, XXIII + 766 S.
- RÖSSNER, E. & APFEL, W. (2008): *Apodius (Melinopterus) reyi* REITTER, 1882 – Erstfund für die Fauna Deutschlands und Mitteilung von Funddaten aus dem Gesamtareal (Coleoptera: Scarabaeidae, Aphodiinae). Entomologische Zeitschrift **118** (3): 113-116.

### Anschrift des Verfassers:

Eckehard Rößner  
Reutzstr. 5  
19055 Schwerin  
E-Mail: roessner.e@web. de

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt](#)

Jahr/Year: 2016

Band/Volume: [24\\_2016](#)

Autor(en)/Author(s): Rössner Eckehard

Artikel/Article: [Melinopterus reyi \(Reitter, 1892\) — ältere Nachweise in Sachsen und Sachsen-Anhalt \(Coleoptera: Scarabaeidae: Aphodiinae\) 60-62](#)